

Herzliche Einladung zu „Xungan, gspüt & grüt“



Im Vorjahr fand diese Veranstaltung guten Anklang bei den Mitwirkenden und den Gästen. Im vollbesetzten Steinfeldzentrum unterhielt man sich bei bester Laune und genoss sowohl die dargebrachten musikalischen als auch die kulinarischen Schmankerl. Auch heuer wird dieser Abend nach diesem bewährten Konzept ablaufen, auf so manche Überraschungen dürfen Sie sich schon freuen. Wir von „Pro Musica“ freuen uns auf Ihren Besuch und auf einen abwechslungsreichen und gemütlichen Abend.

„Xungan, gspüt & grüt“
Samstag, 7. Oktober 2017
Bewirtung: ab 17 Uhr
Beginn: 18 Uhr
Eintritt: Freie Spenden
Kontrastreiches Programm -
Tombola - Gerhard Fuchs sorgt
für den Grill!

Sind 100 Jahre möglich?

In 3 Jahren, also anno 2020 kann und wird „Pro Musica“ den 100er feiern! Darauf freuen wir derzeit aktiven „Pro Musica’s“ uns schon sehr. Wirkliche Feierstimmung wird aber nur dann aufkommen wenn es uns gelingt die Anzahl der Chorsänger bis dahin deutlich zu erhöhen. Speziell junge bis junggebliebene Sängerinnen und Sänger **aus Breitenau** sollten möglichst sofort den Schritt zu uns wagen, es würde sich für alle Beteiligten lohnen. Das kürzlich gestartete „Youth-Projekt“ für Kinder und Jugendliche ist eine Zukunfts-Option und wird hoffentlich erfolgreich verlaufen, danke an alle Beteiligten die sich darum bemühen! Es wäre aber auch nötig von einigen derzeit im Schmollwinkel stehenden Personen persönliche Animositäten abzulegen um gemäß unserem Motto „Im Geiste eins, im Liede frei, ..“ wieder gemeinsam Freude zu haben und auch zu schenken!

Gerhard Ebner

Liebe Freunde des Gesanges



Obmann
Heinz Ebner

und des Chorgesanges, liebe Freunde des gemeinsamen Singens, liebe Freunde der Kultur, liebe Breitenauerinnen und Breitenauer! Heute habe ich diese lange Anrede gewählt um Ihnen geschätzter Leser, geschätzte Leserin näher zu bringen und zu erinnern, dass singen immer schon dem gemeinsamen Tun, dem Erreichen gemeinsam gesteckter Ziele dient. Ziele verändern sich und müssen immer wieder den Veränderungen unserer heutigen schnelllebigen Zeit angepasst werden. Wir stellen uns natürlich dem modernen Trend und haben im Chor bei den Proben unglaublichen Spaß, trotz hoher Anforderungen die diese moderne Literatur im Chorsatz oft hat. Nicht zuletzt um diese Sparte und den damit ungewohnten Anforderungen besser begegnen zu können ist es uns endlich gelungen einen Jugendchor mit Kindern ab 10 Jahren ins Leben zu rufen. Ich hoffe, dass die jetzt noch

wenigen Jugendlichen viel Freude und Spaß haben und wir alle diesen jungen Chor bei unserem „Xungan, gspüt & grüt“ am 7.10. im Sfz bei ihrem ersten Auftritt begrüßen und bewundern dürfen.

Trotz dieser wunderbaren Zukunftsaussichten ist uns bewusst dass auch das Liedgut aus vergangenen Tagen nicht vernachlässigt oder gar vergessen werden darf, denn dieses Liedgut - sei es Klassik oder Volksliedgut - waren die Lieder unserer Eltern, Großeltern, Urgroßeltern usw. und sind der Grundstock unserer kulturellen, musikalischen Entwicklung. Ohne diesen Grundstock gebe es die heutige „moderne Musik“ NICHT!

So darf ich Ihnen abschließend versichern, dass wir weiterhin bemüht sein werden Sie mit jeder Art von Chormusik zu unterhalten.

„Wo man singt, da lass dich nieder, böse Menschen haben keine Lieder“ - in diesem Sinne sehen wir uns hoffentlich bald wieder!

H.E.

Schwerer Verlust für „Pro Musica“

Mit Erich Romwalter und Johann Pichler verstarben im Mai zwei verdiente ehemalige Sänger und Funktionäre unseres Vereins innerhalb kürzester Zeit!

Erich Romwalter war in den 1980-er Jahren aktiver Sänger in unserem Verein und in dieser Zeit auch engagiert und begeistert als Funktionär tätig, als Sangrat und später als Obmann-Stellvertreter. Seine persönliche Art Entwicklungen im Verein kritisch zu hinterfragen stieß nicht immer auf Gegenliebe, trug aber wesentlich zur positiven Entwicklung des Vereins bei. Er war sowohl im Tenor als auch im Bass wertvolle Stütze, als guter Musikant der er auch war, war er allen Anforderungen gewachsen. Erich hat unseren Verein 1988 zwar wieder verlassen, sein Wirken und besonders



Erich Romwalter†

seiner pointierter Humor wird allen Mitgliedern der betreffenden Zeitspanne aber unvergesslich und in bester Erinnerung bleiben!



Johann Pichler†

Hans Pichler war seit seinem Eintritt 1980 aktiver Sänger und lange Jahre als Funktionär tätig. Sein Amt als Subkassier und als Obmann-Stellvertreter erfüllte er stets gewissenhaft, zudem waren seine handwerklichen Fähigkeiten als gelernter Zimmermann mehr als wertvoll für unseren Verein. Der Bau unserer Vereinshütte, die jährlich beim Breitenauer Advent zum Einsatz kommt, sei stellvertretend dafür erwähnt! Noch bedeutender für Pro Musica waren aber seine stimmlichen Fähigkeiten, seine einzigartige Tenorstimme war über drei Jahrzehnte hinweg in und für unsere Chorgemeinschaft aktiv, ihr Klang erfreute stets Sangesgeschwister und Publikum. Legendär

war sein Solo von „Dandle geh her zum Zaun“ und der „Italiano“. Gemeinsam mit Gattin Maria war er im „Duo Pichler“ musikalisch ebenfalls sehr erfolgreich tätig, mit Freude erinnern wir uns gerne an deren Auftritte zurück.

Im Jänner 2012 wurde Hans zum Ehrenmitglied unseres Vereins ernannt, seine aktive Tätigkeit war dann leider beendet. Sein bedeutsames Wirken und seine Kameradschaft wird allen Wegbegleitern stets in bester Erinnerung bleiben!

Those were the Days my friend - Konzerterlebnisse wie dieses gibt es selten!

Es war ein toller Abend in der Pfarrkirche in Schwarzau. Das Publikum spendete frenetischen Applaus, das Konzert „Lieder der russischen Seele - Erinnerungen an Alexandra“ traf die Besucher tief im Herzen. Dem weltberühmten „Ural-Kosaken-Chor“ (UKC) mit seinem Dirigenten Vladimir Kozlovskyy und der Sängerin Dorothee Lotsch sah man an, dass sie sich in der vollbesetzten Kirche sofort wohlfühlten und Freude an der hervorragenden Akustik hatten.

Der Gesangsverein Breitenau „Pro Musica“ ist stolz darauf dieses Konzert im Bezirk initiiert zu haben und selbst Teil dieser Veranstaltung gewesen zu sein. „Pro Musica“ eröffnete den Abend mit einem gemischten Programm, von der Renaissance, dem Barock bis in die Jetztzeit reichend unter der Leitung von Chorleiterin Brigitte Böck. Unterstützt wurde der Chor hervorragend durch die Franz Schubert Regional-Musikschule mit dem Saxophon-Quartett (FL Josef Hofer) sowie Andreas Hosendorfer an den Drums und Sebastian Böck am E-Piano.

Von Beethoven's „Die Himmel rühmen“ über das „Ave Maria“ von Arcadelt und „Dank sei Dir, Herr“ von Händel bis zum zeitgenössischen Marienlied „Maria, Königin“ von Sepp Oberhöller und dem Gospel-Song „In Your Arms“ von Tore W. Aas reichte das breite Spektrum. Der Chor präsentierte die dargebotenen Stücke sehr gefühlvoll und wusste beim Publikum zu gefallen.



Das Konzert gemeinsam mit dem Ural-Kosaken-Chor und Dorothee Lotsch am 1. April in der Pfarrkirche Schwarzau am Steinfeld war ein voller Erfolg.

Der UKC präsentierte im ersten Teil russische und ukrainische Sakralmusik in Vollendung, die kräftigen Stimmen der 8 Sänger füllten den Kirchenraum mit herrlichem Klang und ermutigten die Konzertbesucher immer wieder zu spontanen Beifallsbekundungen. Nach der Pause brachte der UKC großteils russische Volkslieder und Dorothee Lotsch Lieder von Alexandra zu Gehör. „Uruljskaja Kazatschja Pjeesnja“, „Vetsherni zvon - Abendglocken“, „Moskauer Nächte“, „Sehnsucht/Das Lied der Taga“, *Those were the Days*“ und „Mein Freund, der Baum“ erklangen erfüll-

lend im Gotteshaus und ließen die Zuhörer in Erinnerungen und Sehnsüchte verfallen. Besonders beeindruckend das „Mönchsgebet“

aus dem 14. Jhd., bei dem die Bässe mit unvorstellbar lang gehaltenen Dauertönen brillierten und perfekte Atemtechnik präsentierten.

Am Ende des Konzertes erklangen im Gesamtchor aller Mitwirkenden noch die Höhepunkte „*Ich bete an die Macht der Liebe*“, „*Erstes Morgenrot*“ und „*Eintönig klingt das Glöckchen*“ - Standing Ovationen erzwangen noch die Draufgaben „*Kalinka*“ und „*Guten Abend, gut Nacht*“ bei denen auch das Publikum eingeladen war mitzusingen. Dieses ist der Aufforderung begeistert nachgekommen und entlockte dem Dirigenten Vladimir Kozlovskyy letztendlich die Feststellung: „**Hier sitzen Sänger für mindestens vier Chöre!**“ - Diese sind bei „**Pro Musica**“ natürlich herzlich willkommen! Jedenfalls war es für alle die dabei sein konnten ein Konzerterlebnis der besonderen Art welches Lust auf mehr machte!

Sängerwitze ?

Ein Sänger war eingeladen zu einem Event und sang dort mehr schlecht als recht. Einige Zuhörer gingen, der Applaus wurde weniger, aber der muntere Stimmbandakrobat sang weiter. Schließlich sagte er: "Und jetzt singe ich 'Am Brunnen vor dem Tore'". Da meinte ein Zuhörer: "Sehr vernünftig, hier drinnen hört Ihnen sowieso keiner mehr zu."



Ruft ein wütender Bass zum Dirigenten: Wenn Sie uns weiter so schikanierten, singen wir so, wie Sie dirigieren!!

Informiere Dich auf Homepage

www.promusicabreitenau.at

und/oder auf Facebook

www.facebook.com/

[GVProMusicaBreitenau/videos/](https://www.facebook.com/GVProMusicaBreitenau/videos/)

Neues Jugendchor-Projekt in Breitenau:

Bei „Xungan, gspüt & grüt“ am 7. Oktober 2017 im Steinfeldzentrum bringt der Chor „Pro Musica“ Breitenau gemeinsam mit Jugendlichen Lieder von Ö3-Charts, von Ed Sheeran, Disturbed u.a. zur Aufführung.

Die erste Probe für dieses Projekt fand am 13. September statt, zu der sich bereits eine Gruppe sangesfreudiger Jugendliche einfanden. Geleitet wird dieser Workshop von Sebastian Böck, dritter Chorleiter von Pro Musica. Sebastian Böck aus Neunkirchen ist 20 Jahre alt, studiert Lehramt Musikerziehung an der Musikuniversität Wien und Konzertfach Kontrabass an der Kunstuniversität Graz. Seit vielen Jahren Bassist im Jugendsymphonieorchester NÖ und im NÖ Jugend-Jazz-Orchester. Außerdem spielt er fast alles, was Saiten oder Tasten hat ... Wir würden uns freuen, viele Jugendliche aus Breitenau noch bei diesem Projekt, aber auch bei den folgenden Aktivitäten begrüßen zu können.

EINLADUNG ZUM WORKSHOP
FÜR TEILNEHMER AB 10 JAHREN

Die 1. Probe findet am **13. September 2017** von 18.00 - 19.00 Uhr im Steinfeldzentrum Breitenau statt
Teilnahme kostenlos!

Sei auch Du dabei – einfach hier anmelden

Sebastian Böck
Lieder von Ed Sheeran, Disturbed und aktuelle Songs

Geplante Aufführung am **7. Oktober 2017** im Rahmen der Veranstaltung **Xungan, gspüt & grüt** im Steinfeldzentrum Breitenau

Anmeldungen erbeten unter:
BxaungsVerein@gmail.com

www.promusicabreitenau.at
www.facebook.com/GVProMusicaBreitenau/

Terminübersicht:

- Samstag, 02. Dezember 18.00 Uhr** **„Es naht ein Licht“**
Kirche in Breitenau
Der traditionelle Breitenauer Chor-Advent zum Beginn der Adventzeit
Mitwirkende: Chor „Pro Musica“ und Gäste
Leitung: Mag. Brigitte Böck
- Samstag, 9. Dezember 15 Uhr** **Advent im Park**
Sonntag, 10. Dezember ab 15 Uhr
- Samstag, 23. Dezember** **Weihnachtsliederblasen**
des MV Breitenau
- Dienstag, 26. Dezember 9.00 Uhr** **Festliche Gestaltung der Feiertagsmesse am Stefanitag**
Chor „Pro Musica“

Wir freuen uns auf Ihre geschätzte Teilnahme an unseren Veranstaltungen!
Weitere Informationen finden Sie auch auf:

www.promusicabreitenau.at

IMPRESSUM:
MEDIENINHABER U. VERLEGER
GESANGSVEREIN BREITENAU "PRO MUSICA"
2624 BREITENAU, KIRCHENPLATZ 7

Pro Musica
Gesangverein Breitenau
www.promusicabreitenau.at

Xungan, gspüt & grüt
im Steinfeldzentrum
Breitenau
Samstag, 7.10.2017

Bewirtung ab 17.00 Uhr, Beginn: 18.00 Uhr

KONTRASTREICHES PROGRAMM - TOMBOLA - KULINARISCHE KÖSTLICHKEITEN

Chor Breitenau „Pro Musica“ + San Lorenzo Line Dancers + Otto & Fredy + Die Jungen Wartmannstettner + Da „Plank-Wastl“ mit seine „Steirischen“ + Bläserquartett des MVB + Familienmusik Böck + „B-Xaungs-Verein - Die neue Youth-League“

Musikalische Leitung:
Brigitte Böck + Stefan Huber

Moderator: Franz Fiedler

Eintritt: Freie Spenden

Gerhard Fuchs und sein Team sorgen für **Spezialitäten vom Grill**
Bewirtung ab 17.00 Uhr

Tischreservierung erbeten unter Tel. Nr. **0650/96 44 703** oder bei den Chormitgliedern

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und wünschen einen genussreichen Abend

Gesangverein Breitenau „Pro Musica“ (Veranstalter)

HALLER & Partner
Ihr Installateur

SPARKASSE
in Pitten

REDZACZEITLER

Für den Inhalt verantwortlich: Gerhard Ebner, 2624 Breitenau, Angerweg 8
Herstellung: Netinsert-Druck, 1220 Wien
Erscheint fallweise